

# Übersicht

- Löschwasserförderung
- Einsatzplan
- Wiederholung:      Netzmeldung  
                                    Koordinatenmeldung

# Löschwasserförderung

... über lange Wegstrecken:

Wichtige Kriterien:

- Ausgangsdruck der TS
- Reibung in den Schläuchen
- Druckverlust/-gewinn
- Eingangsdruck der nächsten TS

# Löschwasserförderung

Reibungsverlust: (B-Druckschlauch, synth.)

<b>Fördermenge (l/min)</b>	<b>600</b>	<b>800</b>	<b>1000</b>	<b>1200</b>	<b>1600</b>
auf 100m in bar (5 B-Schläuche)	0,5	1,0	1,5	2,5	5,0
auf 20m in bar (1 B-Schlauch)	0,1	0,2	0,3	0,5	1

# Löschwasserförderung

Druckverlust/-gewinn:

Geländeform

Pro 10 Höhenmeter Steigung  
→ 1bar Druckverlust

Pro 10 Höhenmeter Gefälle  
→ 1bar Druckgewinn

## Tragkraftspritze(TS)

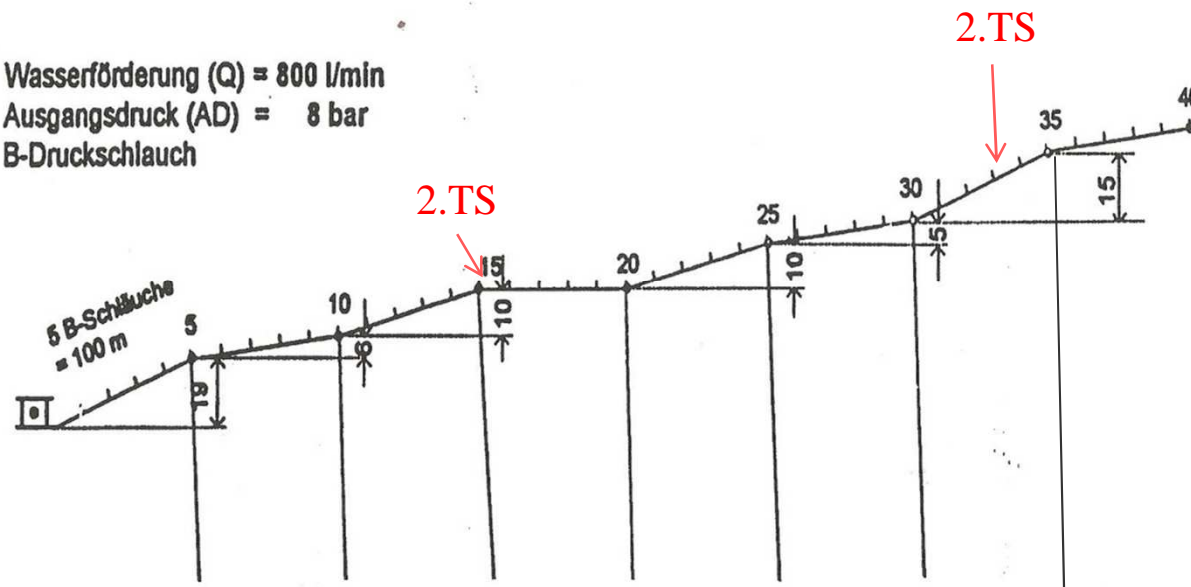
Ausgangsdruck(AD): 8 – 10 bar

Eingangsdruck(ED): 1,5 - 2 bar

BMW Fox 2

# Löschwasserförderung

Wasserförderung (Q) = 800 l/min  
 Ausgangsdruck (AD) = 8 bar  
 B-Druckschlauch



Seite 83

Ausgangsdruck AD	8	5,1	3,5	8	7	5	3,5
Reibungsverlust RV	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1
Höhenverlust (-gewinn)	-1,9	-0,6	-1	0	-1	-0,5	-1,5
Eingangsdruck ED	5,1	3,5	1,5	7	5	3,5	1

Oö. Landes-Feuerweherschule

Loisen- u. Nachrichten Lehrgang  
 8. Löschwasserförderung

# Löschwasserförderung

Zusammenfassung:

- Wasserentnahmestelle
- Wo lege ich die Zubringerleitung, Geländeform
- Wie viel Förderleistung habe ich zu bringen
- Errechnen der Standorte der Tragkraftspritzen

# Kartenkunde

→ **Netzmeldung**

→ **Koordinatenmeldung**

# Die österreichische Karte

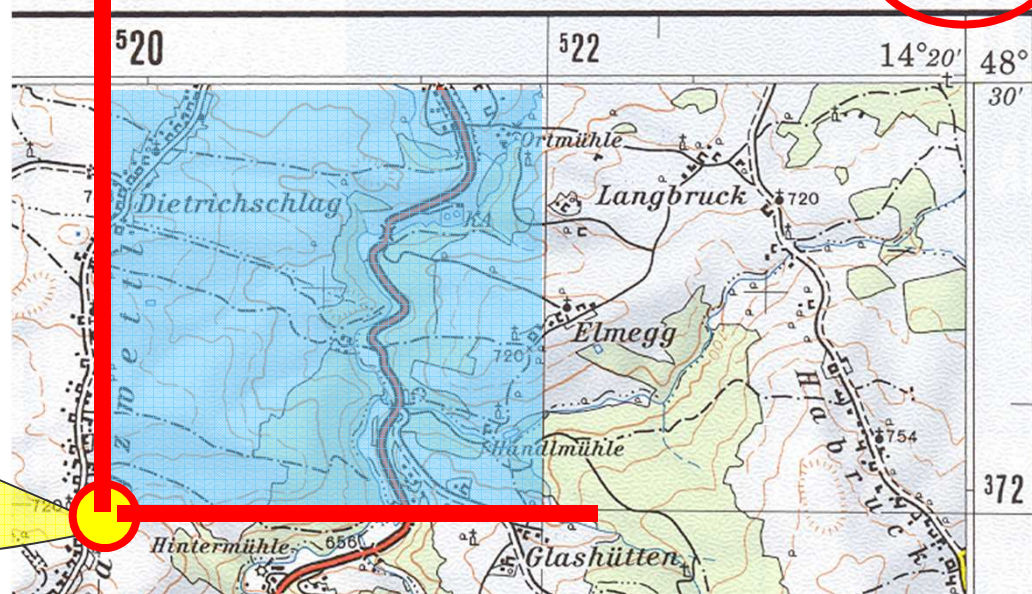
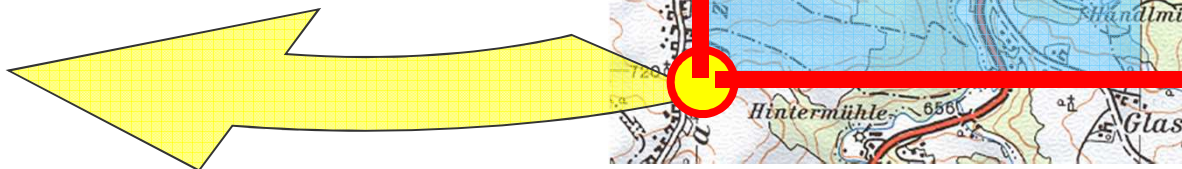
## Bestimmung eines Gitterquadrates

ÖK 50 5802 20 72

Blattbezeichnung im Bundesmeldenetz

5802

Schnittpunkt der  
Bezugspunkte



# Netzmeldung

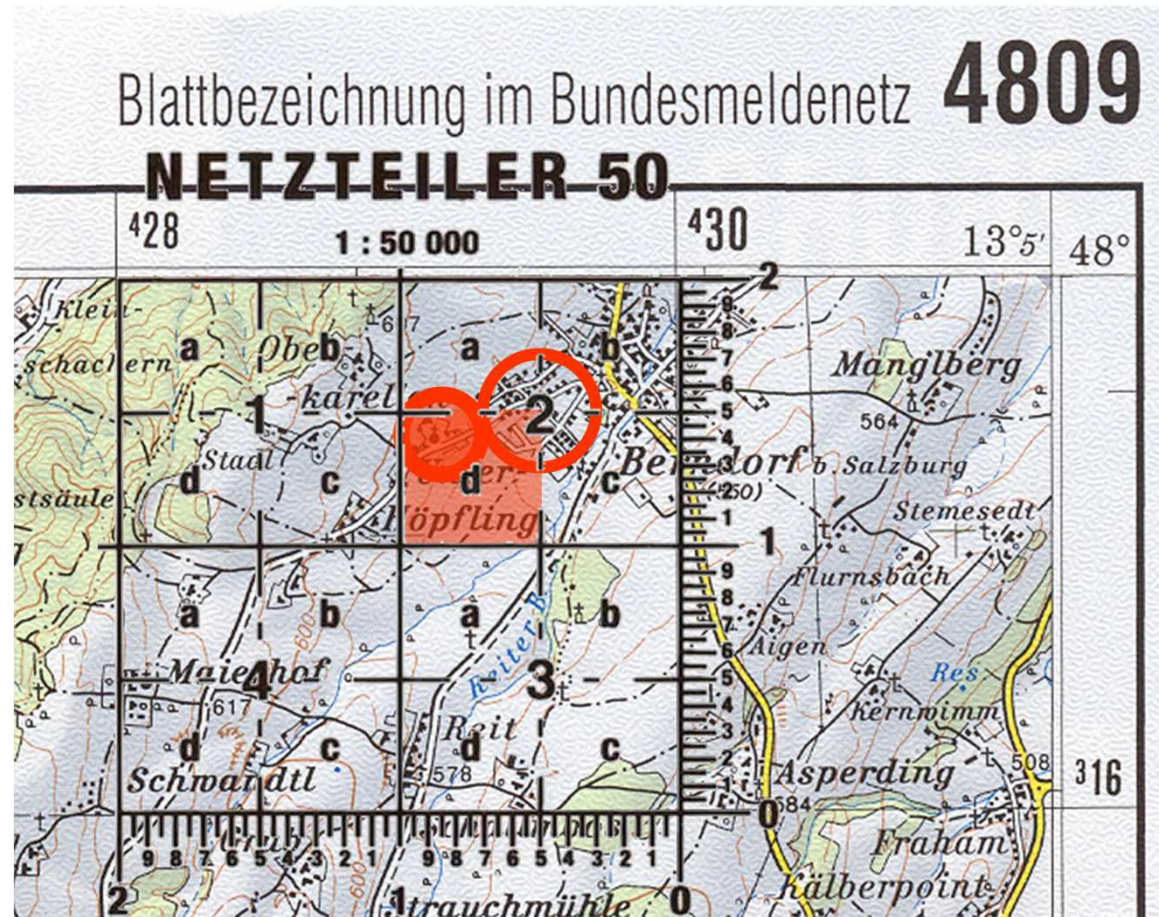
**Netzteiler** wird deckend **auf** das jeweilige **Gitterquadrat** gelegt.

- Feststellen des **Ziffernquadrat**
- Feststellen des **Buchstabenquadrat**

# Netzmeldung

Kapelle in Unter-Höpfling

ÖK 50 4809 2816 - 2 d



# Koordinatenmeldung

1. Den **Netzteiler** zuerst **auf** das jeweilige **Gitterquadrat** auflegen !
2. **Netzteiler** solange **nach links** verschieben, bis senkrechte **Messstrecke durch** das **Objekt** verläuft



# Koordinatenmeldung

**Ortsangabe** durch Bezeichnung des Objekts sowie Angabe der Koordinaten „rechts“ und „hoch“

**Schreibweise:**    ÖK 50 4809    r 29300    h 16600

**Sprechweise:**

„ÖK 50 achtundvierzig null neun rechts  
neunundzwanzig dreihundert hoch sechszehn  
sechshundert“

# Netzmeldung

Eigenes Beispiel:

*Pischinger*

- 1) Wie heißt die Karte  
→ ÖK 50
- 2) Welche Blattbezeichnung haben wir  
→ 5915
- 3) Netzteiler auf das ermittelte Gitterquadrat legen  
→ 4076
- 4) Ziffernquadrat feststellen  
→ 1
- 5) Buchstabenquadrat feststellen  
→ d

**Pischinger ÖK 50 5915 4076-1d**

# Koordinatenmeldung

Eigenes Beispiel:

*Heinrichschläger Berg*

- 1) Wie heißt die Karte  
→ ÖK 50
- 2) Welche Blattbezeichnung haben wir  
→ 5915
- 3) Gitterquadrat ermitteln
- 4) Netzteiler auf das Gitterquadrat legen und nach links schieben bis zum Objekt
- 5) Rechtswert ermitteln  
→ 40550
- 6) Hochwert ermitteln  
→ 78450

**Heinrichschläger Berg ÖK 50 5915 r40550 h78450**

# Beispiele

ÖK 50 5915 4080-4c

→ Hubertuskapelle

ÖK 50 5915 r41825 h77700

→ Kirche St. Michael

# Fragen

Zusammenfassung:

Netzmeldung ist eine Flächenmeldung

Koordinatenmeldung ist eine punktgenaue Meldung